

[37463.] In unserm Verlage sind soeben erschienen:

a. Ausgabe für Oesterreich:

Recept-Taschenbuch
und
Kalender
der
Wiener Medicinischen Presse.
1879.

32 Bogen in 32.-Format. Preis eleg. geb. u. mit Bleistift versehen 1 fl. 60 kr. oe. W. = 3 M 20 S ord.

Wird nur baar mit 25% Rabatt geliefert.

b. Ausgabe für Deutschland (mit sächsischem Kalendarium):

Medicinal-Kalender
und
Recept-Taschenbuch
für die
Aerzte des deutschen Reiches.
1879.

32 Bogen in 32.-Format. Preis eleg. geb. und mit Bleistift versehen 3 M

Wird nur baar mit 25% Rabatt geliefert.

Unser im vorigen Jahre zum ersten Male erschienener

Medicinal-Kalender mit Recept-Taschenbuch

ist allseitig mit so ungetheiltem Beifalle aufgenommen worden, dass wir wohl mit Recht behaupten dürfen, derselbe habe durch seine originelle Anlage und seinen reichhaltigen, für Aerzte besonders praktischen Inhalt den weitgehendsten Ansprüchen in eminentester Weise entsprochen.

Aus diesem Grunde haben wir uns veranlasst gesehen, ausser der oesterreichischen Ausgabe, auch eine für Deutschland eingerichtete zu veranstalten und sind überzeugt, dass sich dieselbe, durch ihre grossen Vorzüge vor ähnlichen Unternehmungen, auch bei den Aerzten des deutschen Reiches einbürgern und in deren Gunst dauernd behaupten werde.

Aus dem reichen Inhalts-Verzeichniss führen wir an:

1. 1312 Receptformeln nebst therapeutischen Winken.
2. Register hierzu.
3. Anhang:
 - a) Zu subcutanen Injectionen gebräuchliche Medicamente und ihre Dosirung.
 - b) Zu Inhalationen gebräuchliche Medicamente und ihre Dosirung.
4. Verfahren bei acuten Vergiftungen.
5. Rettungsversuche bei Ohnmacht und Scheintod.
6. Uebersicht der officinellen, sowie der wichtigeren nicht officinellen Arzneimittel, ihre Dosirung, Anwendung und Taxe.
7. Maximaldosen, welche nach der oesterreichischen und deutschen Pharmaco-

pöe nicht überschritten werden dürfen, ohne dass der Arzt ein (!) zufügt.

8. Vergleichende Gewichtstabellen.
9. Schwangerschafts-Kalender. Allgemeine Anzeigen. Kalendarium mit Papier durchschossen. Notizen für alle Tage des Jahres 1879.

Das ausserordentlich bequeme Taschenformat von nur 13 Ctm. Höhe und 8 Ctm. Breite erreichten wir sowohl durch Verwendung eines feinen und guten Papiere, als auch durch sorgfältiges Arrangement des Textes.

Wien, September 1878.

Urban & Schwarzenberg.

Verlag von
Benno Goeritz (O. Haering & Co.)
in Braunschweig.

[37464.]

— Nur auf Verlangen. —

Soeben erschien:

Salomon, Dr. F., Privatdocent u. Assistent der Herzogl. techn. Hochschule zu Braunschweig, systematischer Gang der qualitativen Analyse. 80 S.

Das Buch ist eine aus der Praxis hervorgegangene Anleitung für alle Studirenden der Chemie!

Ferner bringe ich in empfehlende Erinnerung folgendes auf mehreren Universitäten, techn. Hochschulen u. Bergakademien eingeführte Werk meines Verlages:

Landauer, J., die Löthrohranalyse. Anleitung zu qualitativen chem. Untersuchungen. 3 M.

Ich hoffe, dass durch Ihre Bemühungen auch dem erstgenannten Werkchen die Ehre der Einführung als Lehrbuch zutheil werden wird, und stelle Ihnen auf schriftl. Aufforderung d. HH. Professoren hin gern Freiemplare zu dem Behufe zur Verfügung.

In Commission bitte ich mässig zu verlangen; Rabatt 25%, dagegen baar 33 1/3% und 13/12.

Unverlangt sende ich nichts!

Ergebenst

Braunschweig, Mitte September 1878.

Benno Goeritz
(O. Haering & Co.)

[37465.] Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

An die Redaction
der Baltischen Monatsschrift.

Eine abgenöthigte Meinungs-
äusserung

von

Johannes Lützens.

Dritte verbesserte Auflage.

Preis 80 S ord., 60 S netto.

Ich bitte, fest, resp. baar zu verlangen.

Riga, den 11. September 1878.

Alexander Stieda.

Aus allen Welttheilen.

Illustrirte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde.

[37466.] Zehnter Jahrgang, Heft 1.
Preis pro Heft 80 S ord., 60 S fest u. 11/10, 55 S baar u. 7/6.

erscheint Dienstag den 1. October in 5000 Aufl. Handlungen, welche Prospective beizulegen oder zu inseriren wünschen, mache ich ergebenst hierauf aufmerksam. 5000 Beilagen 18 M, beigeheftet 20 M in Rechnung, baar mit 10%. Petitzeile bei 18 Silben 30 S in Rechn., baar mit 10%.

Ich empfehle zugleich mein reichhaltiges Lager von Holzschnitten u. Galvanos von ca. 2000 Art. zu gef. Beachtung und stehe mit Katalogen gratis zu Diensten. Der □ Ctm. in tadelloser Ausführung 10 S baar, bei größeren und regelmäßigen Aufträgen billiger.

Achtungsvoll

Leipzig, 16. September 1878.

Oswald Muze.

[37467.] Bei Beginn des Schul-Semesters empfehle zur thätigsten Verwendung:

Schulwandkarten

der

ausserdeutschen Länder

Europas,

bearbeitet von

Prof. Dr. C. Arendts.

Preis roh 8 M pr. Karte; Subscr.-Preis bei Abnahme der ganzen Serie Nr. 1—9 à 6 M ord.; Aufziehen auf Leinwand in Mappe 3 M mehr; do. und lackirt mit Rollstäben 4 M mehr.

Rabatt: à cond. 25%, fest 30%, baar 33 1/3%. Subscr.-Preis baar 25%; vom Aufzug 10%.

Laut Ministerial-Entschliessung v. 19. Mai 1876 empfohlen.

1. Spanien und Portugal.
2. Italien.
3. Europäische Türkei und Griechenland.
4. Grossbritannien und Irland.
5. Schweden, Norwegen und Dänemark.
6. Europäisches Russland, Kasan, Astrachan und Georgien.
7. Schweiz.
8. Frankreich.
9. Die Niederlande und Belgien.

Bei jeder Lehranstalt ist ein vollständiges Exempl. abzusetzen, besonders wenn solche aufgezogen auf Leinwand in Mappe zur Einsicht vorgelegt werden, da diese Wandkarten in einheitlicher Herstellung bisher nicht existirten.

Wo mir thätige Verwendung zugesichert wird, stelle ich ein compl. Exempl. à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Miltenberg.

F. Halbig,
Buch- und Lehrmittelhandlung.